Herren Landesklasse Gr. 10

TTC Singen II : TTF Stühlingen
Samstag, 21.10.2023, 18:00 Uhr

Schönle bleibt gegen den TTC Singen II ungeschlagen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 32:24 in den Sätzen gewannen die Spieler von der TTF Stühlingen ihr Auswärtsspiel in der Herren Landesklasse Gr. 10 gegen den TTC Singen II. 210 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Schönle / Burger den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.Einen überzeugenden Auftritt zeigte das obere Paarkreuz mit Schönle und Lasarzick, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Rivizzigno / Stadie konnten Lasarzick / Fries in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Messuri / Scholz gegen Schönle / Burger. Die richtige Herangehensweise hatten Fischer / Jäger indessen beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Nizam / Bucerius ab dem ersten Ballwechsel. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Lange dagegenhalten konnte nachfolgend Nico Rivizzigno beim 2:3 gegen Jens Lasarzick. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor Rivizzigno dennoch im 5. Satz. Keinen Punkt beisteuern konnte Thomas Messuri im Spiel gegen Gerd Schönle, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Daniel Fischer hatte nachfolgend seinen Gegner Ali Nizam beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Der Start in die Partie hätte für Andreas Stadie besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Manuel Burger noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Wolfram Jäger wehrte eine 1:0 Satzführung von Benjamin Bucerius ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Keinen Zähler beisteuern konnte Julian Scholz im Spiel gegen Armin Fries, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Nico Rivizzigno beim letztendlich klaren 0:3 gegen Gerd Schönle. Bemerkenswert war der Verlauf des zweiten Satzes, den Rivizzigno mit 0:11 verlor. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Thomas Messuri gegen Jens Lasarzick. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:5 für Messuri und 8:4 für Lasarzick seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Recht kurzen Prozess machte indessen Daniel Fischer beim 3:0 mit Manuel Burger. Durch diese Niederlage liegt Burger nun bei einer Bilanz von 3:7 seit Beginn der Saison. Der neue Zwischenstand war 6:6. Andreas Stadie hatte gegen Ali Nizam dagegen bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:3 für Stadie und 4:6 für Nizam seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit 3:1 hatte Wolfram Jäger im Einzel gegen Armin Fries dagegen die Nase vorn. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Julian Scholz bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Benjamin Bucerius. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (21:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Rivizzigno / Stadie beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Schönle / Burger. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage des TTC Singen II geht es nun im nächsten Spiel am 28.10.2023 gegen den TTC Nussbach, während die TTF Stühlingen am 18.11.2023 gegen die TTG Furtwangen /Schönenbach antritt.

Statistik:
TTC Singen II
Doppel: Rivizzigno / Stadie 1:1, Messuri / Scholz 0:1, Fischer / Jäger 1:0
Einzel: N. Rivizzigno 0:2, T. Messuri 0:2, D. Fischer 2:0, A. Stadie 1:1, W. Jäger 2:0, J. Scholz 0:2
TTF Stühlingen
Doppel: Schönle / Burger 2:0, Lasarzick / Fries 0:1, Nizam / Bucerius 0:1
Einzel: G. Schönle 2:0, J. Lasarzick 2:0, M. Burger 0:2, A. Nizam 1:1, A. Fries 1:1, B. Bucerius 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (21:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").